

	<p>Object: Qual der Wahl</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventory number: WG-B-751</p>
--	---

Description

In der Radierung sind die drei Göttinnen, eingeteilt in drei Bildfelder, in verschiedenen erotischen Posen dargestellt. Links ist Aphrodite nackt mit Paris in einer Kusszene abgebildet, was auf die Entscheidung des trojanischen Prinzen für die Liebesgöttin hinweist. Ihre Gesichtsprofile wiederholen sich mehrfach. In der Mitte ist entweder Hera oder Athena halbnackt (mit Strapsen, einem Tanga und offener Jacke) und einem arroganten Gesichtsausdruck dargestellt. Die Hände hat sie an den Hüften. Rechts ist die dritte Göttin komplett nackt abgebildet. Sie präsentiert ihr Gesäß und schaut seitlich nach rechts. Die Hintergründe der drei Bildfelder sind mit unterschiedlichen Schraffuren und Ornamenten versehen.

Signiert u. datiert u.r.: N. Wientzkowski '86
Drucknummer u.l.: II 2/3
Bez. u.m.: "Qual der Wahl"

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winkelmann-Gesellschaft.

Basic data

Material/Technique:
Measurements:

Radierung/Kaltnadel
Bild 88 x 135 mm, Blatt 187 x 257 mm

Events

Printing plate produced	When	1986
	Who	Norbert Wientzkowski (1940-2006)
	Where	

Keywords

- Eroticism
- Etching technique
- Graphics
- Griechische Göttin
- Judgement of Paris
- Kaltnadel
- Malus
- Mythology
- Trojan War

Literature

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 68; G 8.3